

## Ausschreibung

„Löschangriff nass“ zum 15. Luppholzpokal in Schochwitz  
(in Anlehnung an die Richtlinien für „Löschangriff nass“ auf Kreisebene Saalkreis)

### Allgemeines

- Pumpe TS 8 / 8 vom Typ Jöhstadt wird vom Ausrichter gestellt
- Strahlrohre werden vom Ausrichter gestellt
- es dürfen keine Hilfsmittel auf dem Podest, außer Kupplungsschlüssel, verwendet werden
- es muss ein Blatt Papier zwischen die Knacken der zu verbindenden Kupplungen passen
- TS 8 / 8 muss im ausgekuppelten Zustand gestartet werden
- die Angriffslinie darf nicht übertreten werden
- bei den Feuerwehren, die mehr als eine Mannschaft stellen, darf kein Wettkämpfer doppelt starten; eine Ausnahme bildet der Maschinist der Schüler- und Jugendmannschaften
- der Maschinist bei den Schüler- und Jugendmannschaften darf nur die Pumpe bedienen
- die verwendete Feuerwehertechnik muss den DIN- bzw. TGL-Normen entsprechen, das heißt, es dürfen keinerlei Veränderungen vorgenommen worden sein
- Kupplungen der Sauglängen müssen beweglich sein
- der Saugkorb muss bis zur Entnahme aus dem Behälter gekuppelt sein
- Protesteinlegung ist bis spätestens 10 Minuten nach Ende des zu beanstandenden Laufes möglich
- die Protestgebühr beträgt 10 Euro
- die Entscheidungen des Wettkampfgerichtes sind bindend
- für Saalkreismannschaften gehen die Ergebnisse in die Wertung für den „Saalkreis Cup“ ein.

### Schülermannschaften

- Unbegrenzte Schülerzahl + 1 Maschinist (mind. 18 Jahre)
- Alter 10-14 Jahre, Jugendfeuerwehrdienstausweis ist mitzubringen
- Bekleidung: JF Anzug, Helm, festes Schuhwerk, Handschuhe freigestellt
- Material:
  - Es wird mit Druckminderer gestartet (5 bar)
  - C-Leitung muss **nicht** an Pumpe gekuppelt werden
  - Übergangsstücke können an Schlauch oder Pumpe/Verteiler gekuppelt sein
  - 2 C-Schläuche a 20m +/- 1m von Pumpe zu Verteiler mind. 48mm Durchmesser
  - 2x 2 C-Schläuche a 15m +/- 1m vom Verteiler zum Strahlrohr 42mm Durchmesser
  - Saugleitung und Saugkorb sind gekuppelt
  - Es dürfen keine Schnellkuppelungsgriffe verwendet werden

### Jugendmannschaften

- 7 Jugendfeuerwehrmitglieder + 1 Maschinist (mind. 18 Jahre)
- Alter 10-18 Jahre, Jugendfeuerwehrdienstausweis ist mitzubringen
- Bekleidung: JF Anzug, Helm, festes Schuhwerk, Handschuhe freigestellt
- Material:
  - Es wird mit Druckminderer gestartet (5 bar)
  - C-Leitung muss **nicht** an Pumpe gekuppelt werden
  - Übergangsstücke können an Schlauch oder Pumpe/Verteiler gekuppelt sein
  - 2 C-Schläuche a 20m +/- 1m von Pumpe zu Verteiler mind. 48mm Durchmesser
  - 2x 2 C-Schläuche a 15m +/- 1m vom Verteiler zum Strahlrohr 42mm Durchmesser
  - Saugleitung muss gekuppelt werden, Saugkorb ist bereits gekuppelt
  - Es dürfen keine Schnellkuppelungsgriffe verwendet werden

### Frauen- und Männermannschaften

- 7 Kameraden/innen
- Alter: ab 16 Jahren
- Bekleidung: Persönliche Schutzausrüstung, Handschuhe+Sicherheitsgurt/Koppel freigestellt, mind. knöchelhohes festes Schuhwerk
- Material:
  - 3 B-Schläuche a 20m +/- 1m von Pumpe zum Verteiler
  - 2x 2 C-Schläuche a 15m +/- 1m vom Verteiler zum Strahlrohr 42 mm Durchmesser
  - Saugleitung und Saugkorb müssen gekuppelt werden
  - Es dürfen keine Schnellkuppelungsgriffe verwendet werden

Bei Frauenmannschaften darf **kein Kamerad** mit starten.